

HO: Lehrerberuf wird noch unattraktiver

Beitrag von „Maylin85“ vom 10. August 2020 18:12

Zitat von Humblebee

Jetzt machst du mich neugierig [Maylin85](#) : welche Anlässe im Freundes- oder Verwandtenkreis finden denn nur vormittags statt? Da fallen mir spontan nur standesamtliche Hochzeitstermine ein und selbst die - zumindest die, an denen ich teilnehmen wollte - fanden in meinem Bekanntenkreis und in der Familie (da war es allerdings nur eine) in den letzten Jahren ausschließlich samstags statt. Alle anderen Anlässe (Geburtstage, "runde" Hochzeitstage, Einschulung, "Babyparty", Polterabend,...) werden am Wochenende oder zumindest abends gefeiert. Selbst Beerdigungen sind eigentlich nie vor dem späten Vormittag angesetzt und da habe ich es in der Schule schon zweimal arrangiert, dass ich zu auswärtig stattfindenden Beerdigungen gehen konnte (Unterrichtsstunden wurden getauscht).

Ich hab tatsächlich primär an Hochzeiten und Beerdigungen gedacht. Gerade letzteres ist problematisch, wenn es keine direkten Verwandten sind und man mehrere hundert Kilometer hinfahren muss. Das geht einfach nicht immer. Eine meiner engsten Freundinnen hat im Ausland geheiratet, weil sie da nunmal lebt - auch das ging teilnahmetechnisch nicht.

Abgesehen von solchen Dingen habe mich aber auch wiederholt über die mangelnde Möglichkeit mal einen Urlaubstag zu nehmen geärgert, wenn mein Freundeskreis z.B. zu irgendwelchen Konzerten/Festivals ins Ausland übers Wochenende gefahren ist und ich als Einzige nicht mit konnte, weil ich Montag nicht mal freinehmen kann. Unser traditioneller Formel 1 Abstecher nach Italien ist für mich auch hinfällig, seit ich arbeite. Oder mal ein verlängertes Wochenende wegfahren (und natürlich mag keiner so wirklich das lehrerkompatible Brückentagwochenende nehmen, das dann direkt teurer ist^^). Ich weiß, dass das bei unseren vielen Ferientagen Jammern auf hohem Niveau ist, aber dennnoch... Insgesamt stelle ich regelmäßig fest -> wenn man nicht gerade in einem Lehrerfreundeskreis unterwegs ist, ist der Job total inkompatibel mit Unternehmungen, die für den Rest völlig normal und problemlos sind. Ich würde halt schön finden, wenn man wenigstens 2 oder 3 flexible Tage hätte.